

Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 595 / 20. Mai 2022

Politische Gemeinde

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhalten:

- Gemeinde Marthalen, Neubau Regenabwasserleitung inkl. Einleitung in den Mederbach, Kat.-Nrn. 332, 1132, 2286, 2693, 3789, 3790, 3791, 3792, 4239, 4241 und 4242, Im Töbeli, Marthalen, Landwirtschaftszone, Kernzone, ordentliches Verfahren
- Schrag Thomas, Anbau Gartenhaus mit überdachtem Grillplatz, Vers.-Nr. 1042, Kat.-Nr. 4007, Obere Schilling 41, Marthalen, Wohnzone 2.2, Anzeigeverfahren

Der Gemeinderat sichert an die beitragsberechtigten Kosten für die Sanierungsarbeiten an einer Liegenschaft in der Kernzone von Marthalen einen Beitrag von Fr. 13'557.45 zu.

Gewässer

Für Unterhaltsarbeiten am Abistbach, Uferböschung Höhe Kindergarten, wird ein Kredit von Fr. 6'203.50 (inkl. MwSt.) bewilligt. Die Auftragsvergabe erfolgt an Daniel Keller, Marthalen.

Tiefbau

Für Ingenieurleistungen im Zusammenhang mit der Erstellung des Entwässerungskonzepts Gewerbegebiet Seeben wird ein Kredit von Fr. 29'000.-- (inkl. MwSt.) bewilligt. Die Auftragsvergabe erfolgt an die Ingesa AG, Seuzach.

Zweckverband Zentrum für Pflege und Betreuung Weinland

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2021 des Zweckverbandes Zentrum für Pflege und Betreuung Weinland. Die Erfolgsrechnung schliesst bei Fr. 9'372'699.32 Aufwand und Fr. 9'376'378.11 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss zugunsten der Verbandsgemeinden von Fr. 3'678.79 (Budget Fr. 26'690.--) ab. Für die Gemeinde Marthalen ergibt sich ein Anteil von Fr. 1'744.82. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt bei Ausgaben Fr. 102'631.70 und Einnahmen von Fr. 0.-- Nettoinvestitionen von Fr. 102'631.70 (Budget Fr. 117'000.--). Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 5'555'611.29 aus.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren,

Freitag, 27. Mai 2022, um 11:30 Uhr, ZPBW

Eine Anmeldung ist erwünscht. Vielen Dank.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Winterthur ZH, 8. April 2022 Amiri Ali Malik, afghanische Staatsangehörigkeit, Sohn der Rahimi Fatemeh und des Amiri Mohammad Mahdi, beide wohnhaft in Marthalen

Trauung

Andelfingen ZH, 21. April 2022 Spalinger Ernst Hans, von Marthalen ZH und Silva Fonseca Spalinger Sabrina, brasilianische Staatsangehörigkeit, beide wohnhaft in Marthalen

Todesfall

Winterthur ZH, 6. Mai 2022 Niggli Franziska Ursula, von Fideris GR, geb. 17.11.1960, wohnhaft gewesen in Marthalen

Sonntag, 5. Juni 2022 14.00 - 17.00 Uhr

Ortsmuseum Hirschen Wohnmuseum im Bockten

Sonderausstellung im Ortsmuseum Der Apfel Von der Blüte bis zum Most Vortrag Klaus Gersbach 15:00 im Foyer

Möchten Sie ausserhalb der Öffnungszeiten mit einer Gruppe die Ausstellung besuchen, können Sie gerne einen Termin abmachen: Rosmarie Vollenweider, Tel. 052 319 22 45 oder Karl Griesser 052 319 21 94

Ortsmuseum

Am Sonntag, 5. Juni, öffnet das Ortsmuseum Marthalen erneut die Türen zu seiner grossen Sonderausstellung «Der Apfel – von der Blüte bis zum Most». Wiederum geben Fachleute Auskunft zur reichhaltigen Dokumentation über die einheimische Frucht. Ergänzt wird die Ausstellung an diesem Sonntag mit dem Vortrag «Wunderwerk Apfel» von Klaus Gersbach, Ing. HTL Obst, Mitbegründer von FRUCTUS, um 15 Uhr im Foyer des Gemeindehauses zum Hirschen. Auch das Wohnmuseum am Bach ist von 14-17 Uhr geöffnet.



Haben Sie gewusst?



Gemeindeliegenschaften

Die Politische Gemeinde Marthalen ist Eigentümerin von neun Liegenschaften verschiedenster Art.

Einige der Liegenschaften dienen zur Erfüllung der öffentlichen Aufgaben, wie zum Beispiel das Gemeindehaus Hirschen, die Rösslischeune oder das Feuerwehrgebäude. Diese Liegenschaften sind in der Buchhaltung als Verwaltungsvermögen eingebucht.

Andere Liegenschaften oder Gebäudeteile werden für öffentliche Aufgaben nicht benötigt und werden daher vermietet. Als Beispiel zu nennen wären die Wohnungen in der Liegenschaft Rössli und im Schulhaus Ellikon am Rhein, das Ärztezentrum oder auch die Alterswohnungen. Das Restaurant Rössli ist verpachtet und das Lindenhüsli kann von den Marthaler und Elliker Einwohner für Anlässe gemietet werden. Die Liegenschaften, welche nicht für die kommunalen Aufgaben benötigt werden, sind in der Buchhaltung als Finanzvermögen eingebucht.

Das Rechnungslegungsmodell HRM2 ist die Basis für die Zuteilung der Vermögenswerte in Verwaltungs- resp. Finanzvermögen.

Aus dem Gemeindehaus Hirschen Michaela Bättig Ressortvorsteherin Gemeindeliegenschaften

Zu vermieten

Parkplatz in Tiefgarage

Stationsstrass 2, 8460 Marthalen Preis Fr. 100.- / Monat, ab sofort möglich

Fischer 079 636 13 44

Eicheblatt für "Heimweh-Martlemer"

Haben Sie gewusst, dass man als Auswärtige/r das Eicheblatt abonnieren kann?

Das perfekte Geschenk für Heimweh-Martlemer. Das Jahresabo kostet nur Fr. 30.--.

Also rufen Sie gleich an: 052 305 44 44. Gemeindeverwaltung Marthalen





2. Filmvorführung HAM

Datum: Mittwoch, 25. Mai 2022

Zeit: 15.00 Uhr Ort: Grosser Saal

Im Zentrum für Pflege und Betreuung Weinland

Heimatkundliches Archiv Marthalen Leben und Arbeiten im Dorf / 70er und 80er Jahre Ernst Wegmann (HAM) wird uns begleiten.

Vor der Filmvorführung **ab 14.15 Uhr** gratis Beratung, Blutdruck- und Blutzucker-Messung durch die Spitex.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationsveranstaltung über die Verkehrsplanung

Die Bevölkerung wird herzlich zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung über die Verkehrsplanung eingeladen. Diese findet statt am:

> Mittwoch, 15. Juni 2022 19:30 bis 21:00 Uhr Mehrzweckhalle Zinggestrass 18, Marthalen

Themen:

- Präsentation der Vorarbeiten:
 - Verkehrserhebung
 - Geschwindigkeitsmessungen
- Mögliche Verkehrsberuhigungselemente
- Massnahmenvorschläge des Gemeinderates
- Mitwirkung und weiteres Vorgehen

An der Veranstaltung können Sie Ihre Wünsche und Bedürfnisse zur Verkehrsplanung einbringen. Unterlagen für die Mitwirkung werden nach der Veranstaltung auch auf der Homepage aufgeschaltet.

Veranstalter:

 Gemeinderat Marthalen, unter Beizung des Planungsbüros Suter-von Känel-Wild Planer und Architekten AG, Zürich

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns, Sie begrüssen zu dürfen.

GEMEINDERAT MARTHALEN





Kanton Zürich

Wandergruppe Marthalen / Rheinau

Leichte Tageswanderung Wir werden uns an die Schutzkonzepte halten

Dienstag, 7. Juni 2022

Wir wandern von Hombrechtikon Tobel - Egelsee - Rüti

Route von Hombrechtikon Tobel wan-

dern wir am Lützelsee vorbei bis zur Badi am Egelsee, wo wir zu Mittag essen, nachher weiter bis

nach Rüti.

Höhen ca. 160 m rauf und 170 m runter

Dauer ca. 2 ½ Std.

Ausrüstung evtl. Wanderstöcke, Sonnen-

schutz, Badesachen

Mittagessen aus dem Rucksack, bei schönem

Wetter im Badi Kiosk, Eintritt Badi Fr. 5.-

Abfahrt 09:42 Uhr ab Rheinau

09:59 ab Bahnhof Marthalen

Rückkehrca. 17:00 Uhr (Marthalen)Billettbitte 9:00 Uhr Pass lösenVersicherungist Sache der Teilnehmer

Auskunft Esther Mischler,

Tel. 052 319 31 75 / 079 725 89 35

Beitrag Fr. 2.00 Abgabe an

Pro Senectute

Durchführung Die Wanderung findet bei jedem

Wetter statt

Es freuen sich auf viele Wanderlustige

Pro Senectute Ortsvertretung

Dieser Anlass ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbstständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

NATUR- UND HEIMATSCHUTZ-VEREIN MARTHALEN

% %

Abendspaziergang

Biodiversität und Hausgeschichten

(jeden Monat am 7. um 7 Uhr)

Wann: 7. Juni 2022, 19.00 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle Dorf

Thema: Fam. Ryser under Lochstrass

60 Jahre Bibliothek Marthalen

Grosser Jubiläumsanlass Samstag, 9. Juli 2022 Primarschulhaus Marthalen

Programm:

13.30 Uhr Start Brändi-Dogturnier ab 12 Jahren, Anmeldung erforderlich,

(info@bibliothek-marthalen.ch) Teilnehmerzahl beschränkt

13.30 - 18.00 Uhr Kinder- und Familienprogramm, Büchervorstellungen der Schüler

Ganzer Nachmittag und Abend Festwirtschaft mit Crepes und Grill, Barbetrieb

19.30 Uhr Jubiläumsshow für Erwachsene mit Professor Bummbastic und seinem

Programm "Back to school". Eintritt gratis, Kollekte

In diesem Programm für Erwachsene bringt dich "Professor Bummbastic"

zurück ins Klassenzimmer der 80er- und 90er- Jahre.



Erinnerst du dich noch an deinen Physik- und Chemieunterricht? Oder doch mehr an die viel spannenderen Nebensächlichkeiten wie «Top Gun», «Baby Spice» und den Bazooka-Kaugummi an deinen Adidas-Rom-Schuhen? Nebst abgefahrenen Versuchen und Experimenten mit pointierten Erklärungen, gibt es auch viel zu lachen: Gemeinsam werden wir den verpassten Physik-Stoff aus der

obligatorischen Schulzeit spektakulär aufarbeiten und ihn mit unnützem aber unterhaltsamem Wissen ergänzen.

Mit dabei die bezaubernde Bourlesquetänzerin, Kokeshi Momo.









Lernen Sie die neue Kompetenzstelle Tourismus & Freizeit kennen!

Haben Sie Fragen zum Freizeitangebot im Zürcher Weinland oder sind Sie auf der Suche nach Inspirationen für einen Ausflug in die Region? Die Kompetenzstelle hilft Ihnen weiter. Gerne stehen wir Ihnen von Montag bis Donnerstag via Telefon oder online via E-Mail zur Verfügung. Über diese Kanäle nehmen wir auch Ihre Rückmeldungen und Anregungen zum Freizeitangebot in der Region entgegen.

Am 01.02.22 hat die Kompetenzstelle Tourismus & Freizeit ihre Arbeit unter der Leitung von Nik Berger aufgenommen und ist die neue Anlaufstelle für Bewohnerinnen und Bewohner des Zürcher Weinlands sowie für Gäste von ausserhalb.

Kontakt Nik Berger

Mobile: +41 79 700 34 19 Telefon: +41 52 301 21 21 info@zuercher-weinland.ch www.zuercher-weinland.ch

Öffnungszeiten

Mo - Do: 9 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr





Für ein friedliches und tolerantes Miteinander!

Liebe Martlemer:innen

Es ist mir ein persönliches Anliegen, einige Worte an Sie zu richten. Teilweise als langjähriges Mitglied der Gugge Chrottepösche, teilweise als Dorfbewohnerin seit über 30 Jahren.

Im Namen der Gugge Chrottepösche bedanke ich mich ganz herzlich für Ihre tolle Unterstützung im vergangenen Vereinsiahr. Uns ist bewusst, dass Fasnacht nicht jedermanns/jederfraus Sache ist. Und dass wir unseren Anlass im 2022 unter noch geltenden Corona-Massnahmen organisieren und dann praktisch ohne Regelwerk durchführen mussten/konnten, war eine grosse Herausforderung. Da wir bereits im Herbst des Vorjahres mit der Planung der Fasnacht Marthalen beginnen, mussten wir einen Anlass organisieren, der Draussen stattfinden kann. Dass bis zur Durchführung dann die meisten Massnahmen fallen, damit konnte man rechnen, es aber eben nicht zu 100% wissen. So haben wir unser Fasnachtswochenende zu einem Samstagabend zusammengestrichen, dies auch unter der Voraussetzung, dass das Fasnachtswochenende wieder einmal mitten in die Sportferien fällt. Wir haben uns bemüht, für alle etwas zu bieten und den Rahmen auch für Nicht-Fasnächtler:innen so zu legen, dass die Belästigung nicht allzu hoch ausfällt. Wir wurden mit vielen kleinen und grossen Gästen für unseren Aufwand belohnt und durften ein wunderbar anderes und friedliches Fest feiern, vielen herzlichen Dank!

Aber auch im 2022 hat uns Corona noch einmal einen Strich durch die Rechnung gemacht: just vor unserem Wochenende sind uns Mitglieder:innen ausgefallen, die für unsere Spielfähigkeit Schlüsselrollen einnehmen. Innerhalb von wenigen Stunden gelang es uns, diese Lücken mit Umbesetzungen in den eigenen Reihen und durch eine Reaktivierung von ehemaligen Chröttis zu schliessen und zumindest für unseren Samstagsauftritt spielfähig zu sein. Hauptprobe war somit am Freitag, an dem wir eine nicht gross angekündigte Beizentour machten, damit wir uns aufeinander einstimmen konnten.

Leider reiste eines dieser ehemaligen Mitglieder dann am Sonntag in die wohlverdienten Skiferien und wir waren am Sonntagabend am Feuer der Pappenmannli nicht spielfähig. Trotzdem liessen wir es uns natürlich nicht nehmen und erschienen, wer nicht krankheitshalber ausfiel, im Guggengwändli am Feuer. Wir genossen den einen oder anderen Schwatz und natürlich die Auftritte der anderen drei Weinland-Guggen, die zu unse-

rer Unterstützung jedes Jahr ebenfalls mit von der Partie sind und diesmal musikalisch noch je einen Drittel von unserem Part übernommen haben.

Dass wir dann später auf Umwegen erfahren mussten, dass es offenbar Stimmen gab, die verlauten liessen, wir hätten am Feuer nicht spielen wollen, weil uns keine Gage angeboten wurde, stimmt mich sehr traurig. Ans Fasnachtsfeuer kommen wir jedes Jahr, spielen selbstverständlich gratis und wollen auch keine Verpflegung oder sonst etwas, was uns manchmal angeboten wird. Wir freuen uns, dass wir den Pappenmannli so unseren Respekt für ihre grossartige Arbeit entgegenbringen dürfen.

Aus diesem Grund möchte ich diesem Schreiben noch eine persönliche Note zu geben. Dies als Monika Kienast, aufgewachsen in unserem schönen Dorf und somit mehr als verbunden mit vielen Gemeindemitgliedern und auch den zahlreichen Vereinen, die unser Dorfleben bereichern.

Ich persönlich finde es sehr schade, dass, zumindest in den vergangenen 20 Jahren, in denen ich nun schon ein "Chrötti" bin, ich immer mal wieder mit gefährlichem Halbwissen in Kontakt gekommen bin, wer oder welcher Verein habe dies oder das gesagt oder getan. Klar, in einem Dorf wird viel erzählt und manchmal auch getratscht, aber die Negativität, die der Gugge oft entgegenweht, stimmt mich traurig. Wie anfangs erwähnt, mir ist auch klar, dass die Fasnacht nicht allen gefällt. Aber wenn wir diesen Umstand einfach mal so stehen lassen, muss doch auch einmal gesagt sein, dass wir seit mehr als zwei Jahrzehnten der Dorfbevölkerung jedes Jahr mindestens ein Wochenende organisieren, an dem viele mit Freuden teilnehmen. Dies alles ehrenamtlich. Selbstverständlich für die Vereinskasse, aber so macht es ieder andere Verein auch, der etwas auf die Beine stellt. Alle unserer Mitglieder nehmen sich mindestens 2 Tage frei, einige sogar mehr, damit wir die Planung und die daraus anfallenden Arbeiten erledigen können. Das Fasnachtswochenende Marthalen ist mehr oder weniger der einzige Anlass, für unseren Verein, etwas Geld zu verdienen. Das sollte uns doch gegönnt werden, oder etwa nicht? So, wie wir es allen anderen Vereinen gönnen, die für die Bevölkerung einen tollen Anlass organisieren.

Ich möchte nicht nur jammern, wie gesagt, wir werden von vielen Seiten sehr unterstützt, sei es finanziell oder auch mit Helfer:innen, ohne die wir in keinem Jahr alle Schichten hätten abdecken können. Auch die Zusammenarbeit, die wir seit einigen Jahren mit den Wagengruppen pflegen, hilft uns sehr, denn der latente Mitgliederschwund macht auch vor unserem Verein leider nicht Halt.

Aber solche Kommentare und Nörgeleien hinterlassen halt trotzdem einen schalen Beigeschmack, und ich bin überzeugt, dass es auch anderen Vereinen oder Vereinsmitglieder:innen manchmal so geht. Mein Appell an alle: Pflegen wir ein friedliches und tolerantes Miteinander! Es geht doch unter dem Strich allen besser, wenn wir einander einen wohlverdienten Erfolg gönnen und ihn vielleicht sogar miteinander feiern können. Oft ist es auch so, dass Absprachen zwischen Vereinen nicht immer allen bekannt sind und dann können solche Halbwahrheiten, die man, vielleicht nicht einmal willentlich oder böswillig, verbreitet, unvorteilhafte Auswirkungen haben.

Zum Schluss möchte ich genau aus diesem Grund Ihnen allen noch etwas Wichtiges mitteilen:

Der Sportclub Marthalen und die Gugge Chrottepösche haben dieses Jahr eine Terminkollision. Dies lässt sich, auch mit der alljährlichen Terminsitzung der Gemeinde Marthalen, manchmal nicht vermeiden. Roger Gehrig, Präsident des SC Marthalen, und ich haben mit unseren Vereinsmitglieder:innen und den entsprechenden OK's die Situation besprochen und der Sportclub hat sich dazu entschieden, uns am 16. Juli 2022 den Vortritt zu lassen. Dafür bedanke ich mich, hier nun wieder offiziell im Namen der Gugge, ganz herzlich! Ich bin überzeugt, dass der Sportclub mit dem neuen Format ihres Sport- und Spieltages (Samstag statt Sonntag) eine gute Entscheidung getroffen hat und wir werden in den kommenden Jahren mit unseren Anlässen aneinander vorbeiplanen, damit wir uns gegenseitig unterstützen können. Das ist für mich ein grosses Zeichen eines toleranten Miteinanders und ich hoffe, dass diese Entscheidung weder zu Lasten des einen, noch des anderen Vereins gewertet werden wird.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit.

Monika Kienast

Ex-Präsidentin Gugge Chrottepösche & Martlemerin mit ganzem Herzen



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n:

Lernende/r Kauffrau/mann Immobilien E/M-Profil

Anforderungen:

- Höchste Sekundarstufe mit guten bis sehr guten Leistungen
- Kommunikativ, Freude am Umgang mit Menschen
- Gute Auffassungsgabe, Organisationstalent und Ehrgeiz
- Motivation, unternehmerisches Denken
- Gute MS Office Kenntnisse (inkl. 10-Fingersystem)

Dein Aufgabengebiet:

- Unterstützung bei der Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Bearbeiten von Kunden- und Handwerker Anfragen
- Erstkontakt am Empfang
- Mitarbeit in der Buchhaltung

Haben wir Dein Interesse geweckt? Schon jetzt freuen wir uns auf Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise per E-Mail an: heiri.blatter@blatterimmo.ch

Lehrbeginn: August 2023



Kurs für betreuende Angehörige

Wohlbefinden steigern

Betreuen Sie ein Familienmitglied und stossen dabei manchmal an Grenzen? Im **kostenlosen Kurs** lernen Sie über **mehrere Kurstage** verteilt Strategien kennen, mit denen Sie sich selbst Sorge tragen können.

Mehr Informationen und Anmeldung: www.gesund-zh.ch

Ein Angebot von



Mit Unterstützung von



Brass Band Posaunenchor Marthalen

FYRABIG STÄNDLI

Samstag
21. Mai 2022
19.00 Uhr
Lindehof Marthalen
mit Bratwurst, Cervelat und Co.!

nur bei schönem Wetter, siehe www.posaunenchormarthalen.ch

WIR FREUEN UNS AUF EIN GEMÜTLICHES OUTDOOR-KONZERT!





Nichts mehr verpassen und immer auf dem neusten Stand sein...



Newsletter sind Sie dabei!

www.andelfinger.ch









Ortsvertretung Martahlen

Besuch der interessantesten Privat-Sammlung von Alltagsgegenständen und alten landwirtschaftlichen Geräten im Kanton Zürich

Der langjährige Sekundarschullehrer Sepp Schneider in Niederwil hat über Jahrzehnte Alltagsgegenstände aller Art aus Handwerk, Haushalt und Schule sowie alte landwirtschaftliche Geräte gesammelt. Viele der Gegenstände sind ihm, der in einfachen Verhältnissen aufgewachsen ist, vertraut und bekannt, was eine Führung bei ihm zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Pro Senectute, Ortsvertretung Marthalen, lädt Sie ein zu einem Besuch am

Samstag, 11. Juni 2022 Abfahrt um 13.40 Uhr auf dem Rössliplatz Rückkehr ca. 15.40 Uhr

Die Führung dauert ¾ Stunden + Kaffee ¾ Stunden; freiwilliger Kostenbeitrag. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anmeldung mit / ohne Auto bis 5. Juni bei Eugen Kramer 052 319 12 44 oder kramer.seefeld@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmer/innen.

Pro Senectute Ortsvertretung Marthalen





BRANDSCHUTZ BEIM GRILLIEREN

Standort von mobilen Grillanlagen

- Stellen Sie den mobilen Grill auf eine ebene und standfeste Unterlage.
- Im Umkreis von 1-3 m dürfen keine brennbaren Materialien wie Gartenmöbel, Vordächer, Holzfassade, Sonnenschirme usw. vorhanden sein.



Grillieren mit Gas

- Bei Gasgrills ist nach der Winterpause zu pr
 üfen, ob die Verbindungsleitungen noch dicht sind. Bestreichen Sie dazu die Leitungen mit Seifenwasser. Entstehende Seifenblasen weisen auf undichte Stellen hin.
- Gasgeruch ist ein Alarmzeichen. Der Hahn der Gasflasche muss sofort zugedreht werden. Es besteht akute Explosionsgefahr.
 - Flüssiggasflaschen dürfen nicht in Untergeschossen und Garagen gelagert werden → Explosionsgefahr!

Sie sind verantwortlich!

Grillieren mit Holz und Holzkohle

- Zum Anzünden nie Benzin oder Brennsprit verwenden → Explosionsgefahr!
- Geeignete Anzündhilfen wie Zündwürfel oder Zündpaste verwenden.
- Grillieren mit Holz → Achtung Funkenwurf! Halten Sie den Abstand zu brennbarem Material von mindestens 3 m ein.

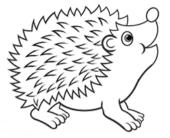




Asche entsorgen

- Entfernen Sie die Asche nach dem Grillieren.
- Entsorgen Sie die Asche separat in nicht brennbaren und geschlossenen Behältern (keine Plastiksäcke!). Der Behälter ist auf eine nicht brennbare Unterlage zu stellen.
- Achtung: die Asche kann bis zu drei Tage weiterglühen.





Mehr Natur im Vorgarten und Garten – mehr Lebensqualität

Diese Blumen haben Falter zum Saugen gern Im Wonnemonat Mai spriesst und blüht es im naturnahen Garten: Schmetterlinge und Falter gaukeln von Blume zu Blume, um den Blütennektar zu saugen. Dabei variiert deren Artenvielfalt von Monat zu Monat und richtet sich nach der Nektar-Verfügbarkeit verschiedener Blumen. Falter lassen sich durch geeignete Blumen und Pflanzen fördern.

Die angenehm wärmenden Sonnenstrahlen eines Maimorgens bringen Leben in den naturnahen Blumengarten. Zwei Zitronenfalter, welche den Winter dank eines Frostschutzmittels heil überstanden haben, wirbeln und tanzen der Sonne entgegen, bevor sie sich dann auf einer Lerchenspornblüte zum Nektarsaugen niederlassen. Ein Hauhechel-Bläuling saugt an einer Majoranblüte; auch ein Tagpfauenauge gaukelt zu diesem begehrten Lippenblütler.

In einem weiteren Beitrag zur Förderung der Natur im Garten wollen die Gemeinde Marthalen und der Natur- und Heimatschutz-Verein Marthalen aufzeigen, wie sich mit geeigneten Blumen- und Pflanzenarten Schmetterlinge und deren Raupen fördern lassen.

Einheimische oder exotische Arten?

Grundsätzlich bevorzugen unsere Falter die Blüten einheimischer Blumenarten wie Kartäusernelke, Taubenskabiose, Tüpfeljohanniskraut, Wilder Majoran, Hufeisen- oder Wundklee, Natternkopf, Nachtkerzen, Geissblatt oder dann ganz speziell Wasserdost und Baldrian.

Daneben gibt es auch exotische Blumenarten als wichtige Nektarspender. Wichtig ist, dass die Blü-

ten zur ungehinderten Nektarentnahme nicht gefüllt sind. Geeignet sind beispielsweise Blumen wie Phlox, Kapuzinerkresse, Boretsch oder Astern. Der süsse Duft des invasiven Sommerflieders zieht wohl viele Schmetterlinge an, diese können jedoch den Nektar nur beschränkt nutzen.

Auch Futter für die Raupen wichtig

Damit uns Falter im Naturgarten erfreuen können, braucht es auch geeignete Futterpflanzen. So lebt beispielsweise die Rüebliraupe auf der Wilden Möhre, dem «Rüebli-Kraut» oder dem Fenchelkraut. Während sich Raupen von Schachbrett und Ochsenauge von Gräsern ernähren, bevorzugen die Raupen von Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs zusammen mit 36 weiteren Falterarten die Brennnessel als Nahrung. Letztere eignet sich jedoch nur in kleinen Beständen für den Naturgarten. Die Raupe des Mittleren Weinschwärmers hat sogar eine exotische Futterpflanze auf dem Speisezettel: Sie frisst auch Blätter der Fuchsie.



Blütenpracht von Frühling bis Herbst

Wichtig ist, dass von Frühling bis Spätherbst Blumen im naturnahen Garten blühen, von der Frühlingsschlüsselblume bis hin zu Sommer- und Herbstblumenarten wie der Purpur-Fetthenne oder Aster. Im Spätherbst sollten Samenständer von Blumen stehen gelassen werden, damit aus den abgelegten Puppen im nächsten Frühjahr wieder Schmetterlinge ausfliegen können.

Text und Bilder: Hans-Caspar Ryser

reformierte kirche weinland mitte



benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon

www.kirche-wm.ch

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Sie sind herzlich eingeladen zum Seniorenausflug ins Forum Schweizer Geschichte in Schwyz am 28. Juni 2022, 30. Juni 2022 oder 5. Juli 2022

Abfahrt	07:20 Uhr 07:25 Uhr 07:35 Uhr 07:45 Uhr 07:50 Uhr 07:55 Uhr 07:55 Uhr		
Reiseroute	Carfahrt nach Affoltern am Albis und Kaffeehalt im Restaurant Weingarten. Weiterfahrt nach Schwyz. 10:45 Uhr Ankunft in Schwyz im Schweiz. Nationalmuseum, Forum Schweizer Geschichte. 11 Uhr Führung (1 Std.) durch die Ausstellung mit anschliessend individuellem Aufenthalt. 12:30 Uhr Weiterfahrt auf die Ibergeregg. 13 Uhr Mittagessen im Restaurant Passhöhe mit herrlicher Aussicht. 15 Uhr Rückfahrt (Ankunft ca. 17 Uhr Ossingen, 17:40 Uhr Marthalen)		
Kosten	Fr. 97.00 Fahrt, Znüni, Mittagessen (ohne Getränke), Eintritt, Führung davon übernehmen Politische Gemeinde, Legate, Kirchgemeinde Kosten pro teilnehmende Person		
Gehbehinderte	Auch wenn Sie nicht mehr so gut zu Fuss sind, kommen Sie mit. Die Begleit- personen helfen Ihnen gerne. Museum/Ausstellung ist problemlos mit Rollator begeh- bar. Sitzgelegenheiten in der Ausstellung.		

Nähere Auskünfte erteilt Hanspeter Maag, Telefon 052 301 41 21. Bitte nennen Sie alle Daten, an denen Sie mitfahren können. Über das für Sie definitive Datum werden wir Sie rechtzeitig informieren. Die Platzzahl ist beschränkt; Berücksichtigung der Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs.

Anmeldung bis 27. Mai 2022 an Hanspeter Maag, Tüfewege 6, 8460 Marthalen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüssen Sie herzlich

Kirchenpflege und Pfarramt Weinland Mitte

Anmeldung für Personen				
□ Dienstag, 28. Juni 2022□ Donnerstag, 30. Juni 2022□ Dienstag, 5. Juli 2022				
Ich/wir gehe(n) ins Forum Schweizer Geschichte und nehme(n) an der Führung (fakultativ / Eintritt und Führung Fr. 14.00 in Kosten inkl.) teil. Bitte bevorzugte Führung und Anzahl Personen angeben:				
□ Entstehung der Schweiz im 12. bis 14. Jahrhundert				
□ Sagenhafter Alpenraum (Sagen über Geister, Hexen, Teufel)				
Name(n)	_			
Adresse	_			
Telefon	_			



Nachhaltige Wassererlebnisse zu Vorzugskonditionen

Als Raiffeisen-Mitglied oder YoungMemberPlus-Kunde profitieren Sie nicht nur von einmaligen Konditionen bei vielen Wassererlebnissen, sondern Sie reisen auch 40 % günstiger mit dem ÖV zu Ihrem Ziel und übernachten in ausgewählten Hotels mit 30 % Rabatt.

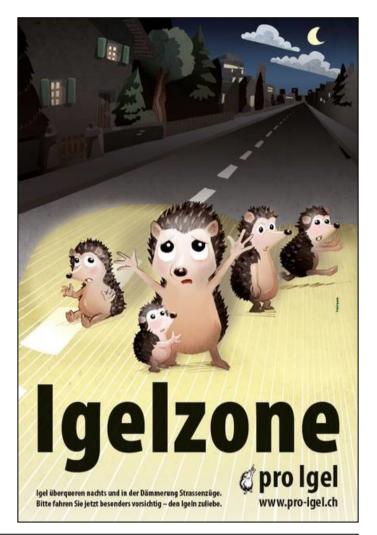
raiffeisen.ch/wasser

Raiffeisenbank Weinland

Telefon 052 304 30 00 www.raiffeisen.ch/weinland weinland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Andelfingen I Rheinau I Schlatt I Seuzach I Stammertal



Chrischona Marthalen mitenand, fürenand, Chile für alli si

Unsere Gottesdienste

immer mit altersgerechtem Kinderprogramm ©

Sonntag, 22.05. | 10.00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindezentrum Predigt: Markus Wunderli Livestream

Sonntag, 29.05. | 10.00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindezentrum Predigt: Godi Sagmeistere Livestream

Sonntag, 05.06. | 10.00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindezentrum Predigt: Godi Sagmeister Livestream

> Denn du bist meine Zuversicht, ein starker Turm vor meinen Feinden. Psalm 61,4

Unsere Anlässe

JG Refresh (Jugendgruppe) Samstag, 28.05., 25.06. | 20.00 Uhr Kontakt: Julia Haupt | 079 583 30 33

TeensClub

Freitag, 03.06., 17.06. | 19.30 Uhr Kontakt: Nadine Hangartner | 079 107 49 87

Jungschar

Samstag, 25.06. | 12.00 Uhr Jubiläumsfest Kontakt: Aline Wettstein | 077 460 07 77 www.jungschar-marthalen.ch

55 Plus

Mittwoch, 15.06. | 18.00 Uhr Kontakt: Käthi Hangartner | 052 317 27 10

www.chrischona-marthalen.ch

Du bisch herzlich Wilkomme bi üs!

reformierte kirche weinland mitte

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon



Ukraine: Menschen, Medien, Mitgefühl

Freitag, 3. Juni 2022, 19 Uhr, Kirche Marthalen

Der Marthaler Marcel Anderwert war bei Kriegsausbruch einer der ersten TV-Reporter an der polnisch-ukrainischen Grenze. Er erzählt von seinen Erlebnissen und der schwierigen Arbeit der Medien in diesem Konflikt. Erfahren Sie mehr über die geflüchteten Menschen und die Organisation der Betreuung in unseren Gemeinden.

Mitwirkende:

Marcel Anderwert, SRF-Reporter, Marthalen Martin Eggenschwyler, Journalist/Moderator, Marthalen Christoph Ammann, Journalist/Moderator, Marthalen Geflüchtete und Betreuungspersonen Geri Züger, Musik

Beim Apéro im Anschluss bleibt Zeit für einen Austausch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ortskirchenkommission Marthalen



reformierte kirche weinland mitte

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon



Gottesdienste

So, 22. Mai 9.30 Uhr Kirche Ossingen

Ökumenischer Regional-Gottesdienst am Schwingfest

Pfrn. Anita Keller und Pfr. Stephan Kristan

Musik: Alphorntrio aus der Alphorn-

Vereinigung Schaffhausen, Regula Dudas, Orgel

Nachher Gang zum Festgelände -Gottesdienstbesuchende erhalten Stehplatzeintritt zur Schwingarena

Fahrdienst beim Dreispitz

9 Uhr (Valentin Kramer, 079 422 06 31)

Do, 26. Mai 10 Uhr Kirche Marthalen

Regionaler Auffahrts-Gottesdienst mit Sunntigshöck & Chinderhüeti

Pfr. Ernst Friedauer Pfrn. Stephanie Gysel Pfrn. Anita Keller

Musik: Hanna Rajchman-Berli, Orgel

Bibelkollekte

Nachher Imbiss und gemütliches Beisammensein im Pfarrhausgarten

So, 29. Mai 19 Uhr Kirche Trüllikon

Regionaler Sing-Gottesdienst

Pfrn. Anita Keller Musik: Andreas Vogel, Orgel/Klavier und Kirchenchor Trüllikon-Truttikon

Kollekte: Kovive

Anschliessend Umtrunk mit Imbiss und offenes Singen Fahrdienst beim Dreispitz

(Bea Rapold, 078 635 38 34)

So. 5. Juni 9.30 Uhr Bergkirche Rheinau

9 Uhr

18.30 Uhr

Nachbartschafts-Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl

Pfr. Ernst Friedauer Musik: Rolf Zürrer, Orgel

Pfinastkollekte

Fahrdienst beim Dreispitz (Valentin Kramer, 079 422 06 31)

Weitere Termine

Fr. 20. Mai **AUFTANKEN**, Kirche Truttikon 19 Uhr «Beten, danken, singen»

Fr. 3. Juni Anlass "Ukraine: Menschen, 19 Uhr Medien, Mitgefühl"

Kirche Marthalen

So, 5. Juni Orgelrezital, Kirche Ossingen 17 Uhr Konzert von Jürg Tobler

Wanderung mit Pfingstandacht Mo, 6. Juni Bezirkskirchenpflege Andelfingen

Gebet und Stille für den Frieden jeweils Mi

19 Uhr Kirche Trüllikon Kinder und Jugend

Sa. 21. Mai Kolibri für Gross und Chlii

9.30 Uhr Kirche Marthalen

Do. 2. Juni Kinderhütedienst 13.30-17 Uhr Treffpunkt Marthalen

Ukraine: Menschen, Medien, Mitgefühl

Der Krieg in Osteuropa und seine Folgen stehen im Mittelpunkt eines Anlasses der Ortskirchenkommission Marthalen. An der Veranstaltung am Freitag. 3. Juni 2022 um 19 Uhr in der Kirche Marthalen kommen verschiedene Aspekte zur Sprache. Im ersten Teil unterhält sich der Marthaler Journalist Martin Eggenschwyler mit dem ebenfalls in Marthalen wohnhaften SRF-Reporter Marcel Anderwert über seine Erlebnisse an der polnischukrainischen Grenze und die Berichterstattung des Fernsehens. Die Medien kämpfen bei diesem Konflikt mit besonderen Schwierigkeiten, dem Publikum auf den verschiedenen Kanälen ein wahrheitsgetreues Bild zu vermitteln.

Im zweiten Teil dreht sich das Gespräch um die Hilfsaktionen und die Betreuung der ukrainischen Geflüchteten im Einzugsgebiet der Kirchgemeinde Weinland Mitte und in Marthalen. Pastor Godi Sagmeister berichtet über das Wirken der Chrischona Marthalen, Natalia Lutz über ihr Engagement. Zudem erzählen Geflüchtete, die im Einzugsgebiet der Kirchgemeinde Weinland Mitte Aufnahme gefunden haben, von der neuen Lebenssituation.

Geri Züger bereichert den Anlass musikalisch; den Abschluss bildet ein Apéro.

Seniorenferien

Die Ausschreibung für die Seniorenferien in Heiden vom 29. August - 2. September 2022 und in Chavannes-de-Bogis vom 8. - 13. September 2022 wurden Ende April an alle reformierten Seniorinnen und Senioren der Kirche Weinland Mitte persönlich verschickt. Für weitere Interessierte liegen die Flyer in der Kirche auf oder sind auf der Homepage www.kirche-wm.ch abrufbar.

Fusionsfest 8. - 10. Juli 2022

Weinland Mitte feiert! Es wird am Freitagabend und am Samstag spezielle Anlässe in einzelnen Ortskirchen geben. Im Zentrum wird das gemeinsame Feiern am Sonntag mit einem Festgottesdienst in der Kirche Marthalen und einem vielfältigen Rahmenprogramm am Nachmittag rund um den Ochsenbrunnen stehen. Das detaillierte Programm erscheint im Juni. Seien Sie gespannt und reservieren Sie sich das Wochenende.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Wann?	Wer?	Was?	Bemerkung
Sa. 21. Mai	Brass Band Posau- nenchor Marthalen	Fyrabig Ständli	19:00 Uhr, Lindehof Marthalen
So. 22. Mai	Musikverein Helvetia	Weinländer Musiktag	Ganzer Tag, Seuzach
Mi. 25. Mai	Zentrum für Pflege und Betreuung	2. Filvorführung HAM	15:00 Uhr, Saal ZPBW
Do. 26. Mai	Musikverein Helvetia	Auffahrtskonzert Altersheim	10:30 Uhr, ZPBW
Fr. 27. Mai	Frauenverein Marthalen	Mittagessen für Seniorinnen und Senioren	11:30 Uhr, ZPBW
Di. 31. Mai	FC Ellikon/Marthalen	FC E/M 1 : FC Seuzach 2	20:00 Uhr, Wyland Arena
Fr. 3. Juni	Reformierte Kirche Weinland Mitte	Ukraine-Talk	19:00 Uhr, Kirche Marthalen

ÖFFNUNGZEITEN ÜBER AUFFAHRT UND PFINGSTEN

Über Auffahrt bleibt die Gemeindeverwaltung vom Mittwoch, 25. Mai 2022, ab 11:30 Uhr bis und mit Freitag, 27. Mai 2022 geschlossen.

Über Pfingsten bleibt die Gemeindeverwaltung vom Freitag, 3. Juni 2022, ab 11:30 Uhr bis und mit Montag, 6. Juni 2022 geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an den Bestattungsdienst Breitler, Hugo Breitler, Basadingen, Tel. 079 363 89 05.

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Feiertage.

Ihre Gemeindeverwaltung

Impressum: Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax 052 305 44 55

E-Mail: admin@marthalen.ch; Website: http://www.marthalen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Mittwochmorgen, 25. Mai 2022, 09.00 Uhr

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen. Redaktion: Daria Grunder und Lara Stalder, Gemeindeverwaltung Marthalen

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen